

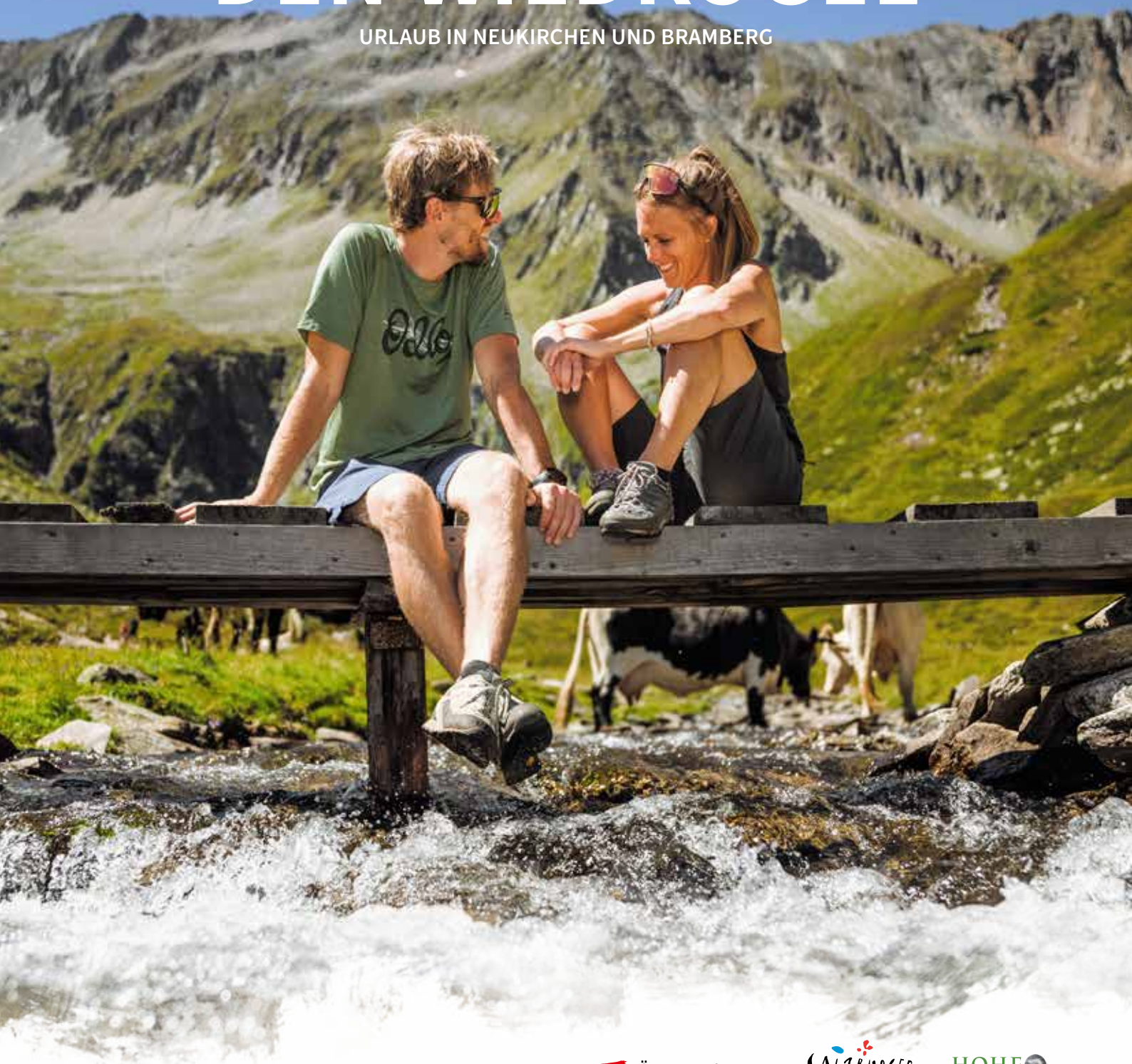
D WILDKOGEL-ARENA MAGAZIN | Sommer 2026
SEITEN FÜR FREUNDE UND STAMMGÄSTE


**Willkommen
WILDKOGEL!**

DIE ARENA
Neukirchen • Bramberg

Wild auf DEN WILDKOGEL

URLAUB IN NEUKIRCHEN UND BRAMBERG



 Österreich
Spüre das Leben

 SALZBURGER
LAND

 HOHE
TAUERN
 DIE NATIONALPARKREGION

Wild auf

EINEN WUNDERBAREN SOMMER
IN DER WILDKOGEL-ARENA

NAH AM GLÜCK

Liebe Stammgäste

UND FREUNDE DER WILDKOGEL-ARENA,

während ich diese Zeilen schreibe,
spüre ich vor allem eines: Vorfreude.

Vorfreude auf längere Tage, auf mehr Licht und Sonne. Auf einen bunten Frühling und einen strahlenden Sommer. Auf ausgiebige Wanderungen oder eine spontane (e-)Bike-Tour nach der Arbeit. Auf Begegnungen in und mit der Natur, auf wohltuende Gespräche und auf das einfache Dasein – hier bei uns in Neukirchen und Bramberg.

Momentan erleben wir eine Zeit, in der uns die negativen Nachrichten aus aller Welt beinahe pausenlos erreichen. Kriege, Katastrophen, Krankheit uvm. Jede Meldung, jedes Ereignis, jede Meinung ist sofort da – ungefiltert, laut und oft schwer auszuhalten. Das kann belasten, müde machen und manchmal den Blick auf das Wesentliche verstellen.

Umso wichtiger erscheint mir, Ruhe und Zuversicht zu bewahren. Einen gesunden Optimismus zu behalten. Für mich bedeutet das: innehalten. Wahrnehmen, was jetzt da ist. Nicht überall dabei sein. Nicht alles sehen und hören. Unaufgeregtheit zulassen. Nachspüren. Hineinhorchen. Und im Kleinen beginnen – bei mir. Im Miteinander. Im Respekt. In der Haltung, mit der wir einander begegnen.

**Vielleicht ist es ein großes Glück,
dass wir hier zu Hause sind.
Und dass SIE – unsere langjährigen
Stammgäste – uns einst entdeckt haben.
Ihre Gastgeber gefunden haben.
Menschen, denen Sie über viele Jahre
die Treue halten.**

Denn längst ist es mehr als die Verbindung zwischen Gast und Gastgeber. Über die Jahre sind echte Beziehungen und sogar Freundschaften gewachsen. Gemeinsame Erlebnisse – schöne und manchmal auch traurige. Geteilte Zeit. Gespräche. Feste. Gipfelmomente. Erinnerungen. All das verbindet – leise, tief.

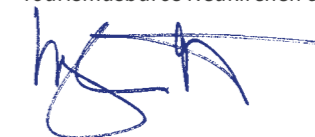
Die Berge und unsere großartige Natur lehren uns Gelassenheit. Sie drängen sich nicht auf, sie warten. Sie sind da – beständig, ruhig, kraftvoll. Und genau diese Stille, dieses „Hier und Jetzt“, macht den Sommer in der Wildkogel-Arena so besonders. Spüren Sie es?

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen wieder ein Stück Urlaubsglück mitgeben. Geschichten von Menschen, von Natur, von Begegnungen und Veranstaltungen. Von kleinen Momenten, die bleiben. Vielleicht finden Sie beim Lesen etwas, das Ihnen guttut. Einen Gedanken. Ein Gefühl. Eine wachsende Vorfreude.

Ich freue mich auf einen herrlichen Bergsommer – und auf all die kleinen und großen Erlebnisse, die wir bei unserem Wiedersehen teilen und in Erinnerung behalten.

**Herzlichst
Ihre Ingrid Maier-Schöppl**

Geschäftsführung
Tourismusbüros Neukirchen & Bramberg



Auf Anregung eines treuen Stammgastes, möchte ich höflich fragen, ob wir das Wildkogel-Arena Magazin weiterhin gedruckt oder digital zusenden dürfen. Somit agieren wir im Sinne unserer wertvollen Umwelt und Nachhaltigkeit und sparen dabei Ressourcen und Kosten. Vielen Dank!



- Wenn Sie bei der **Druckversion** bleiben, brauchen Sie gar NICHTS tun.
- So Sie den **digitalen Versand** bevorzugen, scannen Sie einfach den QR-Code und tragen sich mit Ihren Daten ein. Es versteht sich von selbst, dass wir Ihre Mailadresse nicht weitergeben.

SCHRITT FÜR SCHRITT DEN FRÜHLING ENTDECKEN

Wild auf

DIE WILDKOGEL-ARENA

AUFBRECHEN

Wenn im Frühling die Natur erwacht, zeigt sich die Wildkogel-Arena von ihrer besonders reizvollen Seite. Blühende Almwiesen, klare Bergluft und das sanfte Rauschen der Bäche begleiten jede Wanderung. Jetzt ist die ideale Zeit, die ersten warmen Sonnenstrahlen zu genießen und die beeindruckende Bergwelt rund um Bramberg und Neukirchen zu erwandern.



Mit Leichtigkeit nach oben AUF DEN WILDKOGEL

Manchmal braucht es nur einen Schritt in die richtige Richtung oder eine Gondel – und der Alltag bleibt im Tal zurück. Mit der Wildkogelbahn in Neukirchen oder der Smaragdbahn in Bramberg geht es mühelos hinauf auf über 2.000 Meter. Und oben beginnt sie: die Sommerwelt des Wildkogels.

Ein Berg für die ganze Familie

Gleich neben der Bergstation der Wildkogelbahn wartet die **Abenteuer-Arena Kogel-Mogel** – ein 10.000 m² großer Holzspielplatz auf über 2.000 Metern Seehöhe. Klettern, balancieren, rutschen, schaukeln, Kugelbahn spielen oder einfach auf der längsten Relaxliege entspannen – hier wird gespielt, gelacht und entdeckt.

Direkt beim Aussichts-Bergrestaurant sorgt eine **Mini-Gokartbahn** für zusätzlichen Fahrspaß. Während die Kleinen ihre Runden drehen, genießen die Großen die Sonnenterrasse mit weitem Panorama.

Nur wenige Schritte entfernt beginnt der aussichtsreiche **Panoramaweg** Richtung Mittelstation der Wildkogelbahn – mit freiem Blick ins Tal, Paragleitern

über den Köpfen und den Gipfeln der Hohen Tauern am Horizont. Und dann wird gerutscht: Der beliebte **Rutschenweg** mit zehn Edelstahlrutschen zwischen 22 und 53 Metern Länge bringt Schwung in die Familienwanderung. Röhren, Mulden und Wellen machen den Weg selbst zum Erlebnis.

Der Familien-Wanderweg mit „Adler Toni“ wurde im Sommer 2025 eröffnet. Abwechslungsreiche Erlebnisstationen begleiten Groß und Klein bis ins Neukirchner Ortszentrum – spielerisch, lehrreich und mit viel Abwechslung und Bewegung.

Wandern mit Weitblick

Der Wildkogel ist nicht nur ein Familienberg, sondern auch ein echtes Wanderparadies. Ob gemütlicher

Spaziergang am Zirben- oder Drei-Seen-Rundweg, aussichtsreiche Höhenwanderung oder sportlicher Gipfelanstieg – hier findet jeder seine passende Tour. Von einfachen, kinderwagentauglichen Wegen bis hin zu anspruchsvolleren Routen mit alpinem Charakter samt Gipfelsieg reicht die Palette.

Weitwanderer schätzen die Etappen des Hohe Tauern Panorama Trails, die auch über den Wildkogel führen. Genusswanderer wählen kürzere Rundwege mit Einkehrmöglichkeit.

MIT SCHWUNG INS TAL

Von der Bergstation der Smaragdbahn führt eine rund 4 Kilometer lange Mountaincart-Strecke hinunter bis zur Mittelstation. Kurvenreich, rasant und mit jeder Menge Spaß geht es talwärts. Die Smaragdbahn bringt Fahrer und Gefährt bequem wieder hinauf – bereit für die nächste Runde oder eine gemütliche Einkehr.

FAMILIEN-TIPP



Oberpinzgauer Fremdenverkehrsförderungs- und Bergbahnen - AG
5741 Neukirchen am Großvenediger
Wildkogelbahnstraße 343, T. +43 65 65 64 05
www.bergbahnen-wildkogel.at

ÖFFNUNGSZEITEN SOMMER 2026*

WILDKOGELBAHN NEUKIRCHEN

14. – 17.05, 21. – 31.05., 04. – 07.06.
und 11. – 14.06.2026

Betrieb bei entsprechender Witterung

18.06. – 13.09.2026: Täglicher Betrieb

14.09. – 30.10.2026:

Betrieb bei entsprechender Witterung

SMARAGDBAHN BRAMBERG

26.06. – 13.09.2026: Täglicher Betrieb

*) Erste Bergfahrt 09:00 Uhr
Mittagspause 12:00 – 13:00 Uhr
Letzte Bergfahrt 16:00 Uhr
Letzte Talfahrt 16:30 Uhr
Witterungsbedingte Änderungen möglich!



**AKTUELLE BETRIEBSZEITEN,
TARIFE UND WEITERE INFOS**

MIT LEICHTIGKEIT NACH UNTEN

Wild auf

ERLEBNIS MIT DER FAMILIE



VON DER MITTELSTATION DER
WILDKOGELBAHN INS TAL

Der beliebte Rutschenweg mit zehn
Edelstahlrutschen bringt Leichtigkeit
in jede Familienwanderung. Ab dem
Gasthaus Stockenbaum führt uns
Adler Toni ins Tal. Der Weg wird zu ei-
nem kleinen Abenteuer – und zu einer
Geschichte über Natur, Freundschaft
und die Vielfalt der alpinen Tierwelt.

FAMILIEN-TIPP



PANORAMAWEG UND RUTSCHENWEG

Von der Bergstation der Wildkogelbahn führt der aussichts-
reiche Panoramaweg zur Mittelstation. Dort startet der beliebte
Rutschenweg, er bringt Bewegung in jede Familienwanderung.



Mit Adler Toni hinunter ins Tal

Seit Sommer 2025 begleitet der junge Steinadler Toni
große und kleine Wanderer auf einem neuen Er-
lebnisweg in der Wildkogel-Arena. Auf rund 1,1 Ki-
lometern führt der Themenweg vom Ende des Rut-
schenweges beim Gasthof Stockenbaum hinunter ins
Ortszentrum von Neukirchen – und bildet damit den
abwechslungsreichen Abschluss einer Wanderung
vom Wildkogel ins Tal.

An den liebevoll gestalteten Stationen erzählt Toni
von seinen Begegnungen mit den tierischen Be-
wohnern der Bergwelt. Mal geht es hoch hinaus zum
überdimensionalen Adlerhorst, dann tief hinein in
den Marmeltierbau oder mitten in die Pflanzen und
Tierwelt der Hohen Tauern. Spielerische Aufgaben
und kleine Entdeckungen machen den Adler Toni Weg
besonders kurzweilig.



DIE ERLEBNISSTATIONEN
wurden aus natürlichen Materialien gefertigt
und fügen sich harmonisch in die Landschaft ein.



KUGELBAHNEN AM ADLER TONI WEG
Die passenden Holzkugeln können gekauft und anschließend
als kleines Souvenir mit nach Hause genommen werden.

UNBEGRENZTES RADVERGNÜGEN

Wild auf

VIELE SCHÖNE TOUREN


tipps 2go





Verpassen Sie kein
Urlaubs-Highlight
in der Wildkogel-Arena!

WERDEN SIE ÜBER SOCIAL MEDIA EIN TEIL DER WILDKOGEL-ARENA

*Folgen Sie uns auf Facebook & Co und bleiben Sie vor,
während und nach dem Urlaub up to date.*

 facebook.com/Wildkogel

 [@wildkogelarena](https://instagram.com/wildkogelarena)

 [Wildkogel-Arena Neukirchen & Bramberg](https://www.youtube.com/Wildkogel-Arena-Neukirchen-&-Bramberg)

 [@wildkogelarena](https://tiktok.com/@wildkogelarena)

Simply THE BEST

Mit der Nationalpark SommerCard durch eine Urlaubswoche voller Erlebnisse

Wie schon Tina Turner sang: „Simply the Best“ - und genau so fühlt sich ein Sommerurlaub mit der Nationalpark SommerCard in der Wildkogel-Arena an.

Gültig vom 1. Mai bis 31. Oktober, ist sie bei rund 200 Vermietern in Neukirchen und Bramberg aller Beherbergungskategorien inkludiert. Mit etwa 60 kostenlosen Attraktionen und vielen Ermäßigungspartnern wird sie schnell zum Herzstück des Urlaubs - und macht aus jedem Tag ein Erlebnisprogramm, ohne dass man zusätzlich in die Urlaubskasse greifen muss.

Die Quartiergeber stehen ihren Gästen dabei gerne mit persönlichen Tipps zur Seite und helfen, aus der Vielzahl an Möglichkeiten exakt die passenden Erlebnisse für jeden Urlaubstag zu finden.

WAS BEDEUTET DAS KONKRET? BEISPIEL FÜR EINE FAMILIE* MIT 2 ERWACHSENEN UND 2 KINDERN (10 UND 12 JAHRE)

LEISTUNGEN EINZELN	*ERSPARNIS
BERGBAHNEN UND PANORAMA ERLEBEN	
Wildkogelbahn oder Smaragdbahn (Berg- und Talfahrt) Erw. 34,- und Kinder 16,- Euro	100,- EURO
NATUR HAUTNAH ERLEBEN	
Kombi-Ticket Krimmler Wasserfälle und WasserWelten Krimml inkl. Parken Familienkarte 33,- Euro	33,- EURO
Großglockner Hochalpenstraße (Maut) PKW Tageskarte 46,50 Euro	46,50 EURO



NATIONALPARK SOMMER CARD

Weil es rund um Neukirchen und Bramberg noch so viel zu entdecken gibt, steht für unsere Gäste schnell fest: Ein Sommer reicht kaum aus - man kommt gerne wieder!

LEISTUNGEN EINZELN	*ERSPARNIS
BEQUEM UNTERWEGS UND AKTIV ENTDECKEN	
Taxi z.B. Rutschenweg oder Adler Toni Weg ca. 5,- bis 6,- Euro pro Person	24,- EURO
Smaragdexpress Habachtal - 1 Strecke Erw. 10,- und Kinder 6,- Euro pro Person	32,- EURO
Tälertaxi Dürnbachtal oder Mühlbachtal Nach einer Wanderung gemütlich von der Alm zurück ins Dorf mit dem inkludierten Wanderbus ca. Erw. 15,-, Kinder 10,- Euro pro Person	50,- EURO
KULTUR UND SPANNENDE EINBLICKE	
Nationalparkzentrum Hohe Tauern Familienkarte 35,- Euro	35,- EURO
Museum Bramberg mit Nationalpark-Ausstellung Smaragde & Kristalle Familienkarte 22,- Euro	22,- EURO
BADEN UND PLANSCHEN	
Kristallbad Wald 2 Erw. 29,- und 2 Kinder 15,- Euro	44,- EURO

URLAUBSKASSE IM PLUS Gesamtwert dieser Leistungen: ca. 387,- EURO

Und das ist nur ein kleiner Auszug aus dem, was mit der Nationalpark SommerCard möglich wird. Die Nationalpark SommerCard ist damit weit mehr als eine Gästekarte - sie ist das Urlaubsprogramm gleich mit dazu.

CARD TIPP

DAS BESTE DARAN: Dank der vielen inkludierten und ermäßigten Erlebnisse bleibt noch genug in der Urlaubskasse. So ist auch eine gemütliche Einkehr mit Eis und Kuchen - oder am Abend ein gutes Flascherl Wein - ganz entspannt im Ferienbudget mit drin.



MEHR INFORMATIONEN
zur Nationalpark SommerCard



Kulinarischer Genuss DER BEWEGT UND BELOHNT

In der Wildkogel-Arena laden zahlreiche Almen, Hütten und Bergrestaurants zu einer gemütlichen Pause ein. Beim Wandern, Bergsteigen oder Radfahren durch die eindrucksvolle Berglandschaft gehören Einkehr und Genuss einfach dazu. Nach aktiver Bewegung schmecken eine kräftige Jause, regionale Spezi-

alitäten und ein erfrischendes Getränk besonders gut. Die Gastgeber in den 21 Betrieben in Neukirchen und Bramberg begrüßen ihre Gäste herzlich und sorgen für echte alpine Gastfreundschaft. So wird jede Tour nicht nur zum Naturerlebnis, sondern auch zum kulinarischen Genussmoment.



Natürlich warten auch in den Nachbärtälern zahlreiche Einkehrmöglichkeiten mit kulinarischen Schmankerln auf.



BETRIEBSZEITEN,
UND WEITERE INFOS

ZÜNFTIGE EINKEHR IN DEN ALMEN, HÜTTEN UND BERGRESTAURANTS

- 1 **SONNTAGALM** im Trattenbachtal
- 2 **STEINERALM** im Dürnbachtal
- 3 **STEINER-HINTERALM** im Dürnbachtal
- 4 **AUSSICHTS-BERGRESTAURANT WILDKOGEL** bei der Bergstation Wildkogelbahn
- 5 **BERGGASTHOF WOLKENSTEIN** im Wildkogelgebiet
- 6 **BERGERALM** im Wildkogelgebiet
- 7 **MONTE CENTRAL** bei der Mittelstation Wildkogelbahn
- 8 **WILDKOGEL ALM** bei der Bergstation Smaragdbahn
- 9 **GEISL HOCHALM** im Wildkogelgebiet
- 10 **VIERLAUCHEN HÜTTE** bei der Mittelstation Smaragdbahn
- 11 **BAUMGARTEN ALM** im Mühlbachtal
- 12 **KAMPRIESENALM** im Obersulzbachtal
- 13 **BERNDLALM** im Obersulzbachtal
- 14 **KÜRSINGER HÜTTE** im Obersulzbachtal
- 15 **FINKALM** im Untersulzbachtal
- 16 **STOCKERALM** im Untersulzbachtal
- 17 **WILDALM**
- 18 **ENZIANHÜTTE** im Habachtal
- 19 **ALMGASTHOF ALPENROSE** im Habachtal
- 20 **ALTE MOA-ALM** im Habachtal
- 21 **NEUE THÜRINGER HÜTTE** im Habachtal

Dem Himmel EIN STÜCK NÄHER

Paragleiten und Tandemfliegen in der Wildkogel-Arena

Der Flughotspot im Pinzgau

Die Wildkogel-Arena zählt seit vielen Jahren zu den schönsten Fluggebieten der Alpen. Die weiten Startplätze am Wildkogel, die verlässlichen Thermiken und der freie Blick auf die Dreitausender der Hohen Tauern machen das Gebiet zu einem beliebten Treffpunkt für Paragleiter und Drachenflieger aus ganz Europa.

Ein Tandemflug vom Wildkogel

Wer selbst einmal abheben möchte, braucht dafür keine Erfahrung. Bei einem Tandemflug mit erfahrenen Piloten – etwa von der Flugschule Pinzgau oder anderen lokalen Anbietern – wird der Traum vom Fliegen ganz einfach Wirklichkeit. Nach wenigen Schritten hebt der Schirm sanft ab, und plötzlich liegt das Salzachtal ruhig und weit unter einem. Wälder, Wiesen, Dächer und Gärten wirken aus der Vogelperspektive fast wie ein Landschaftsgemälde. Was für ein Erlebnis!

Ausbildung zu Gleitschirmpiloten

Das Gebiet um den Wildkogel bietet ideale Bedingungen, um die Faszination des Gleitschirmfliegens zu erleben. Vom ersten Schnupperkurs bis zur kompletten Ausbildung zu selbstständigen Piloten oder Pilotinnen stehen vielfältige Kurse zur Auswahl. Dank eines flexiblen Ausbildungskonzepts lassen sich die Termine individuell an den eigenen Zeitplan anpassen. Flugschüler haben dabei die Möglichkeit, sowohl die österreichische als auch die deutsche Lizenz zu erwerben.

Ein Fluggebiet mit Tradition

Die Wildkogel-Arena hat in der Fliegerszene Tradition: Bereits 1998 war sie Austragungsort einer Paragliding-Weltmeisterschaft, ein eindrucksvoller Beweis für die hervorragenden Bedingungen in dieser Region. Zahlreiche andere Veranstaltungen und Meisterschaften folgten.



© Foto: Markus Ocker

FLUGSCHULE PINZGAU

Die Flugschule Pinzgau ist der Spezialist und Profi rund um das Flugvergnügen im Sommer wie auch im Winter!

Angebote Leistungen
Tandemflüge, Schnupperkurse und
Gleitschirmausbildung auf Anfrage.
www.skyshop.at
+ 43 664 5135760

FLY21 - PATRICK HOLLAUS

Mit Fly21 Tandem Paragliding den Traum vom Fliegen erleben. Geprüfter Pilot mit über 20 Jahren Flugerfahrung.

Angebote Leistungen
Tandemflug
Foto & Video-Service gegen Aufpreis
www.fly21-tandemparagliding.com
+43 664 1410092

TANDEM PARAGLEITEN WILDKOGEL

Frei wie ein Vogel durch die Lüfte gleiten und die Welt aus einer neuen Perspektive erleben – das ist Tandemparagleiten!

Angebote Leistungen
Tandemflug, ca. 20 Minuten
Andreas Prosegger
+43 664 1540308

TANDEM FLY WILDKOGEL

Nach wenigen Schritten mit einem erfahrenen Piloten abheben und den Ausblick auf die Hohen Tauern und die Kitzbüheler Alpen genießen!

Angebote Leistungen
Tandemflug
Thomas Klinger
+43 664 2481537

WILDKOGEL GUIDES

Willkommen in der Welt der Abenteuer. Es ist unsere Leidenschaft, unvergessliche Reisen durch atemberaubende Landschaften zu ermöglichen.

Angebote Leistungen
Tandemflug mit Thomas, Patrick
oder Fabian
www.wildkogel-guides.at
+43 664 133 84 85

ABHEBEN
ONE DAY I FLY AWAY
Wer einmal über Berge
und Täler schweben
möchte, findet in der
Wildkogel-Arena die
perfekten Bedingungen.

Wild auf HANGFLIEGEN



VERANSTALTUNGEN BEIM GASTHOF FRIEDBURG



RC-Paraglidentreffen: 7. bis 13. Juni 2026
Freundschaftsfliegen (Modellflugzeuge):
5. bis 9. August 2026

Über den Wolken muss DIE FREIHEIT WOHL GRENZENLOS SEIN ...

Wer einmal einem Modellflugzeug beim sanften Gleiten über den Bergen zugesehen hat, versteht schnell, warum dieses Hobby so fasziniert. Die Wildkogel-Arena ist ein kleines Eldorado für alle, die gerne in die Luft gehen – und für jene, die den Flugkünsten dieser kleinen Akrobaten einfach nur staunend zusehen möchten. Ein Stück Freiheit über den Bergen – fast wie im echten Flug.

Gleich zwei attraktive Standorte und vor allem die hervorragenden thermischen Bedingungen locken Jahr für Jahr Modellflug-Piloten in die Region. Natürlich gilt es dabei auch einige Regeln und Formalitäten zu beachten: Kompetenznachweis, Registrierungspflicht, gültige Haftpflichtversicherung sowie der tägliche Eintrag im Flugbuch gehören dazu. Für erfahrene Piloten sind diese Vorgaben selbstverständlich.



GASTHOF FRIEDBURG Modellflug mit Weitblick

Hier geht es mit dem Modellflugzeug hoch hinaus. Rund 300 Meter Flughöhe sind möglich – zusätzlich schenkt die Hangkante Richtung Tal wertvolle Höhenmeter. Start- und Landeplatz befinden sich unmittelbar neben dem Gasthof und dem Wohnmobilstellplatz und sind dadurch bequem erreichbar.

Das Gelände fällt gleichmäßig ab und bietet ideale Bedingungen für den Hangflug. Am Vormittag zieht häufig der Wind talaufwärts und sorgt für kräftigen Aufwind, gegen Mittag entwickelt sich eine schöne, gleichmäßige Thermik. Die gepflegte Landewiese bietet optimale Voraussetzungen für sichere Landungen. Ein eigener Raum ermöglicht es zudem, flugfertige Modelle abzustellen, ohne sie zerlegen zu müssen.

Gasthof Friedburg

Fam. Unterrassner, Neukirchen
www.gasthof-friedburg.at

GASTHOF STOCKENBAUM Flugerlebnis auf 1.160 Metern

Etwa 200 Meter neben dem Gasthof Stockenbaum, befindet sich eine weitere attraktive Start- und Landepiste für Modellflugpiloten. Hier erwarten sie die perfekte Thermik, beeindruckende Ausblicke und eine Umgebung, die wie geschaffen ist für dieses schöne Hobby.

Zur Verfügung steht eine 100 mal 30 Meter große Start- und Landebahn, die bequem mit dem Auto erreichbar ist. Entladebereiche befinden sich direkt an der Piste. Zusätzlich gibt es einen absperrbaren Hangar am Flugplatz sowie Lademöglichkeiten (230 Volt).

Wenn die Modelle schließlich ihre Kreise über Wiesen und Wälder ziehen, wird schnell klar, warum Hangfliegen zur Leidenschaft wird.

Gasthof Stockenbaum

Fam. Kaserer, Neukirchen
www.stockenbaum.at

Veranstaltungstipps

IM SOMMER 2026



PREDATOR RACE



WILDKOGEL TRAIL

WILDKOGEL TRAIL RUN Auf der 21 km langen Strecke gibt es keine Hindernisse, die Strecke hat es jedoch in sich! Immerhin sind 1.600 Höhenmeter zu überwinden!

THE NEWCHURCH SUMMIT MOTORCYCLE FESTIVAL

21. BIS 28. JUNI 2026

2026 findet in Neukirchen wieder DAS Motorrad-Festival statt. Es wird ein Fest für Motorradfreunde – vertraut und doch neu gedacht, mit Platz für alte Bekannte und neue Gesichter. Und nicht zu vergessen mit dem unverwechselbaren Newchurch Spirit, mitten im Dorf, mit Einheimischen und Besuchern. Dazu mehr Hersteller und Aussteller, die neue Modelle und alles rund um das Motorrad und Motorradreisen präsentieren.

Der Newchurch Summit wird vom Tourismusverband Neukirchen veranstaltet und gemeinsam mit der kreativen Power von 1000PS bekommt das Event ein spürbares Upgrade ON TOP.

RIDER'S WEEK: 21. – 28. JUNI 2026

RIDER'S WEEKEND: 25. – 28. JUNI 2026

7. PREDATOR RACE ALPINE MASTER WEEKEND

23. UND 24. MAI 2026

Beim PREDATOR RACE – „Predator“ steht sinngemäß für „Urmensch“ – erwartet die Teilnehmenden ein anspruchsvoller Hindernislauf. Unter dem Motto „Alle Herausforderungen überwinden und nicht aufgeben“ werden Körper und Willenskraft auf die Probe gestellt. Das ursprüngliche, alpine Gelände rund um Neukirchen und Bramberg bietet ideale Voraussetzungen für das Event. Insgesamt stehen drei Rennen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden zur Auswahl: DRIL und BRUTAL (beide am Samstag) sowie MASAQR (am Sonntag). Gestartet werden kann in den Kategorien Elite (ohne Hilfe) oder Open (Hilfe erlaubt) – als Einzelperson oder im Team mit mindestens vier Personen. Beim Junior Race können auch junge „Predatoren“ ihre Grenzen testen und über sich hinauswachsen.



PREDATOR RACE

Mehr Infos und Buchung



NEWCHURCH SUMMIT

Mit mehr Motorrädern, mehr Erlebnissen, mehr Abenteuern – einfach mehr von allem, was Motorradfahren zum schönsten Hobby der Welt macht.



NEWCHURCH SUMMIT

Mehr Infos und Buchung

BRAMBERGER DORFFEST

FREITAG, 3. JULI 2026

SAMSTAG, 4. JULI 2026

ORTSZENTRUM VON BRAMBERG

Programm: Live-Musik, Tanz, regionale Schmankerl und Bars. Vereine und Wirte aus dem Ort gestalten gemeinsam das Fest. Während des Wochenendes verwandelt sich das Dorfzentrum in eine große Festmeile mit Musik, Essen, Getränken und vielen Begegnungen zwischen den Einheimischen und den Gästen.

Infos: [facebook/Bramberger Dorffest](https://facebook.com/BrambergerDorffest)



PLATZKONZERTE IN NEUKIRCHEN UND BRAMBERG

Im Sommer von Juli bis Anfang September finden jeden Freitagabend um 20:00 Uhr stimmungsvolle Platzkonzerte der Trachtenmusikkapellen statt.

Neben den musikalischen Klängen erwartet die Besucher ein Markt mit frischen, regionalen Spezialitäten, handgemachten Köstlichkeiten sowie traditionellem Handwerk. Hier kann man nicht nur die Vielfalt der regionalen Küche genießen, sondern auch mit den Menschen ins Gespräch kommen.



LAURENZIFEST DER TRACHTENMUSIKKAPELLE BRAMBERG

SAMSTAG, 8. UND SONNTAG, 9. AUGUST 2026

DORF PAVILION IN BRAMBERG

Das Laurenzi Fest ist ein traditionelles Highlight in Bramberg, Besucher genießen die einzigartige Mischung aus gelebtem Brauchtum, Gastlichkeit, Geselligkeit und mitreißender Musik mit der Trachtenmusikkapelle und vielen Gastmusikanten.



IN DIE NATUR EINTAUCHEN

Wild auf

URLAUB IN NEUKIRCHEN UND BRAMBERG

WASSERREICH

Über 10 kristallklare Berg- und Badeseen rund um Neukirchen und Bramberg laden zum Eintauchen ein. Inmitten des Nationalparks Hohe Tauern genießt man hier reines Trinkwasser, erfrischend kühl und von höchster Qualität. Umgeben von unberührter Natur, beeindruckender Bergkulisse oder sanfter Liegewiese wird jeder Badetag zum besonderen Erlebnis.

Den Nationalpark HOHE TAUERN ERLEBEN

Mit allen Sinnen in die Natur eintauchen!

Der gesamte Alpenhauptkamm im Oberpinzgau steht seit Mitte der 1980er-Jahre unter besonderem Schutz. Der Nationalpark Hohe Tauern, als größter Nationalpark Österreichs und der Alpen, beheimatet rund ein Drittel aller Tier- und Pflanzenarten Österreichs – bei Säugetieren, Vögeln, Reptilien und Amphibien sind es rund 50%. Daneben wurden viele Initiativen gesetzt, um bereits verschwundene Tiere wiederanzusiedeln. Beispielhaft hierfür ist der Bartgeier.

Viele einzigartige Täler sind noch fast in ihrer ursprünglichen Form erhalten und warten darauf, von Einheimischen und Besuchern gleichermaßen entdeckt zu werden! Eine Woche lang im Nationalpark Hohe Tauern unterwegs sein? Kein Problem!

Felix Germann B.Ed.M.Ed., zuständig für Öffentlichkeitsarbeit und Bildung in der Salzburger Nationalparkverwaltung mit Sitz im Nationalparkzentrum Mittersill, teilt sein Wissen und empfiehlt die Nationalparktäler rund um Neukirchen und Bramberg.



4



3



2



5



NEUE NATIONALPARK INFO-HÜTTE am Eingang ins Obersulzbachtal

Die neue Info-Hütte wird in den Sommermonaten von Feriapraktikant:innen betreut und dient als zentraler Anlaufpunkt für Einheimische und Gäste. Hier werden praktische Infos rund um den Nationalpark Hohe Tauern, das Obersulzbachtal und den Venedigerweg gegeben.



1

NATIONALPARK HOHE TAUERN TOURENPROGRAMM

1. HABACHTAL – Das Tal der Smaragde

Das Habachtal ist von Mitte Mai bis Mitte Oktober bequem mit dem Smaragd Express erreichbar und gilt als einzigartig im Alpenraum. Berühmt ist das Tal vor allem für seine Smaragde – viele kostbare Kronen und Schmuckstücke weltweit enthalten Edelsteine aus dem Habachtal. Auch heute noch versuchen Besucher ihr Glück bei der Suche nach den grünen Schätzen, etwa in der Leckbachrinne beim Almgasthof Alpenrose. Wer weiterwandern möchte, erreicht in etwa 3 bis 3,5 Stunden die Neue Thüringer Hütte. Von dort führen Touren auf Gipfel wie den Larmkogel oder den Kratzenberg sowie Übergänge ins Hollersbachtal. Dafür sind jedoch alpine Erfahrung, gute Ausrüstung und eine sichere Einschätzung der Wetterlage notwendig.

2. UNTERSULZBACHTAL - einzigartiges Wildnisgebiet

In Österreich gibt es nur zwei ausgewiesene Wildnisgebiete, in denen der Mensch bewusst auf Eingriffe in die Natur verzichtet. Eines davon liegt im Untersulzbachtal. Aufgrund des alpinen Geländes und der bewusst wegfreien Landschaft empfiehlt es sich, an einer geführten Tour mit einem Nationalpark-Ranger teilzunehmen. Jeden Mittwoch führt ein Bergführer eine kleine Gruppe in Richtung Untersulzbachkees – ein Erlebnis in nahezu unberührter Natur. Wer es gemütlicher angehen möchte, kann das ehemalige Kupferbergwerk Hochfeld besuchen. Von Montag bis Freitag werden Führungen angeboten, bei denen man in den Berg „einfährt“. Die Anreise erfolgt bequem mit dem E-Liner, mit dem Bike oder zu Fuß über den Wasserfallrundweg.

3. OBERSULZBACHTAL am Fuße des Großvenedigers

Salzburgs höchster Berg strahlt seit jeher eine Faszination aus, die seinesgleichen sucht. Aufgrund der einzigartigen, vergletscherten Form, den unterschiedlichen Aufstiegsmöglichkeiten und – bei guter Sicht – einem Ausblick bis zu den Drei Zinnen in Südtirol versuchen jedes Jahr Alpinisten ihr Glück für einen Aufstieg. Aufgrund der Höhe und der Gletscherquerung ist diese Tour keinesfalls zu unterschätzen und sollte nur in Begleitung eines staatlich geprüften Bergführers unternommen werden. Einfacher, aber nicht minder schön, ist ein Aufstieg zum Seebachsee oder zur Kürsinger Hütte. Beides alpine Touren, die definitiv keine Vergleiche zu scheuen brauchen.

4. KRIMMLER ACHENTAL - Wasserfälle und Wege nach Italien

Die Krimmler Wasserfälle locken zu jeder Jahreszeit Besucher aus nah und fern an und das zurecht. Im Nationalpark Hohe Tauern und mit dem Europadiplom ausgezeichnet bieten sie ein Naturschauspiel, speziell bei Schneeschmelze. Weiter oben im Tal, nach dem Krimmler Tauernhaus, kann über das Windbachtal oder den Talschluss der Übergang nach Südtirol gewagt werden. Krimmler Tauern und Birnlücke sind seit jeher begangen – Spuren aus längst vergangenen Zeiten bezeugen das. Auf Höhe des Krimmler Tauernhauses kann für geübte Bergsteiger auch der Übergang ins Wildgerlostal in Angriff genommen werden.

5. WILDGERLOSTAL - Eine Klamm und urige Wälder

Das Wildgerlostal ist aufgrund seiner versteckten Lage touristisch gut erschlossen aber vergleichsweise ruhig. Über die Leitenkammerklamm und Trisslalm kann der Aufstieg zur Zittauer Hütte gewagt werden. Hier warten einzigartige Blicke zum Wildgerloskees, dem Unteren Gerlossee sowie dem Rosskopf darauf, entdeckt zu werden.

Neugierig geworden? Neben der eigenständigen Erkundung gibt es in jedem der Täler Führungen durch Nationalpark Ranger:innen, welche mit der Nationalpark SommerCard und der Gästekarte gratis in Anspruch genommen werden können.



INFO BROSCHÜRE - ERLEBNISREICH

Nationalpark Ranger:innen begleiten Sie durch die Vielfalt dieser einzigartigen Hochgebirgslandschaft.



40 Jahre TAURISKA

EIN JUBILÄUM VOLLER GESCHICHTEN

Fragen an Susanna Vötter Dankl und Christian Vötter.

40 Jahre Tauriska - wie fühlt ihr euch?

SUSANNA UND CHRISTIAN „Wir sind vor allem dankbar. Seit vierzig Jahren dürfen wir Kulturarbeit leisten – eigenständig, mutig, manchmal gegen den Strom, aber immer mit viel Herz. Dass wir so lange wirken konnten, ist keine Selbstverständlichkeit, sondern ein Geschenk.“

In diesen 40 Jahren haben wir erlebt, wie Handwerk, Brauchtum und zeitgenössische Kunst wieder an Bedeutung gewonnen haben. Vieles hat durch TAURISKA neuen Wert und neue Aufmerksamkeit bekommen. Und der Kammerlanderstall ist zu einem Ort geworden, an dem Kunst, Literatur, Konzerte, Ausstellungen und Vorträge ihren Platz haben.“

Was war das schönste Erlebnis, die schönste Begegnung?

SUSANNA UND CHRISTIAN „Da gab es viele. Aber besonders berührt haben uns jene Menschen, die sich weltweit für andere einsetzen. Die Treffen der Alternativen Nobelpreisträger: innen in Salzburg gehören zu unseren stärksten Momenten. 1999 und 2005 rückte die Mozartstadt – und damit auch unsere Arbeit – in den Blick der Welt. Über 60, später sogar über 100 Preisträgerinnen und Preisträger kamen zusammen – Menschen, die in Bereichen wie Menschenrechte, Umweltschutz, Friedensforschung, Ernährungssicherheit oder Entwicklungshilfe Großartiges leisten. Und eine schöne Verbindung gibt es auch: Jakob von Uexküll, der Gründer des Alternativen Nobelpreises, hat seine Idee schon in den 1990er Jahren hier in Neukirchen/Bramberg vorgestellt.“

Prof. Leopold Kohr († 1994) und Prof. Alfred Winter gründeten 1986 den Kulturverein TAURISKA und die Leopold Kohr-Akademie. © Alfred Zindes

Was braucht es, um 40 Jahre „durchzuhalten“, ist Kontinuität schwieriger als ein Start?

SUSANNA UND CHRISTIAN „Der Anfang fühlt sich oft leicht an. Eine neue Idee trägt ihren eigenen Zauber: Neugier entsteht, Menschen hören zu, überall liegt Aufbruch in der Luft. Für einen Moment scheint alles möglich. Doch erst mit der Zeit zeigt sich, wie anspruchsvoll echtes Dranbleiben ist. Themen wollen weitergedacht, Formate neu erfunden werden. Menschen, die einen lange begleitet haben, gehen andere Wege. Generationen wechseln, Interessen verschieben sich – und man selbst muss die eigene Motivation immer wieder neu finden.“

Das kostet Kraft. Es braucht Mut. Und vor allem braucht es eine Haltung, die nach vorne schaut. Genau darin liegt unsere Stärke: Wir halten durch, indem wir uns weiterentwickeln, ohne uns selbst zu verlieren. Wir bleiben offen und gleichzeitig klar in dem, wofür wir stehen.“



Gab es Momente, wo ihr am Fortbestehen gezweifelt habt?

SUSANNA UND CHRISTIAN „Hochs und Tiefs gehören dazu. Wer über viele Jahre Verantwortung trägt, erlebt Phasen, wo nicht alles so rund läuft. Aufgeben war aber für uns nie eine Option, denn wenn die eine Wegrichtung unerreichbar war, so gab es andere Wege um ans Ziel zu kommen. Dazu braucht es Mut, Ausdauer – und auch Glück. Immer wieder haben sich Türen geöffnet, aus denen wir stärker hervorgin-



Mit Florian Gantner (r.), Künstlerischer Leiter organisieren die TAURISKANER Susanna Vötter-Dankl, Sarah Vötter und Christian Vötter das Festival Literatur findet Land. © Erwin Simonitsch

gen. Wer nichts wagt und ausprobiert, kann auch nie etwas Großartiges erschaffen. Diese Erfahrungen geben wir gern weiter. Denn selbst wenn Probleme auftauchen oder die Arbeit zu viel wird, hilft nur eines: mit Vollgas weitermachen.“

Welche Veranstaltung oder welches Projekt ist euch warum bis heute stark in Erinnerung geblieben?

SUSANNA UND CHRISTIAN „Rückblickend war das Projekt rund um den Knecht und Figurenspielbauer Thomas de Martin Pinter – in Neukirchen besser bekannt als der »Steinberg Thoma« – eines der spannendsten. Viele Male mussten wir den Weg hinauf zu seiner Werkstatt antreten, bis er bereit war, seine

Die Ausstellung „Wos oft“, eine Hommage an Walter Schweinöster († 2019), ist 2026 im TAURISKA-Kammerlanderstall zu sehen. Vl.: Susanna Vötter-Dankl, Zither Manä, Walter Schweinöster und Christian Vötter. © Christine Schweinöster

beweglichen Figuren in einer Ausstellung zu zeigen. Heute können sie, nach einer behutsamen Reparatur durch Engelbert Zlöbl, wieder in neuem Glanz bewundert werden.

Ergänzt wurden seine Werke, die vom früheren Leben eines Diensthofen erzählen, durch zeitgenössische Arbeiten heimischer Künstler und Künstlerinnen.

Für uns war das Projekt »Werkstatt im Fluss« eines der außergewöhnlichen Erlebnisse. Entlang der Salzach entstand ein Raum, in dem viele Menschen gemeinsam neue Zugänge zum Lebensraum Fluss suchten. Besonders prägend waren Alois Lindenbauers »Seillegungen«. Deshalb riefen wir die Bevölkerung auf, alte, nicht mehr benutzte Seile zu spenden. Die Idee, den Krimmler Wasserfall mit Seilen zu verhängen, klang zuerst fast verrückt. Doch genau dieses Wagnis machte das Projekt so lebendig. Wir knüpften stundenlang Seile, gemeinsam und mit Hilfe der



Engelbert Zlöbl repariert die Werke vom Steinberg Thoma. Die Ausstellung ist im TAURISKA-Kammerlanderstall zu sehen. Kater Miro schaut zu. © Katharina Zlöbl

Bergrettung Krimml ließen wir dann die schweren Seile am tosenden Wasserfall hinunter – und viele Fotografierende reagierten überrascht, manche sehr irritiert. Gerade diese unerwartete Perspektive machte die Installation so einprägsam.

Einer der eindrucksvollsten Orte war für uns immer der Friedensgarten am Wildkogel. Die Idee stammt von Karl Hartwig Kaltner, und obwohl dort oben kaum etwas wächst, haben sich Einheimische wie Gäste lie-

Der Friedensgarten am Wildkogel (2.224 m) ist ein Kulturprojekt des Künstlers Karl Hartwig Kaltner. Friedensfahnen und die japanischen Trommeln der Gruppe Okumikawa waren ein Highlight. © Georg Kirchner

bevoll um jede einzelne Pflanze gekümmert. Das hat uns gezeigt: Frieden ist nichts Abstraktes. Er muss gepflegt werden – wie ein Garten. Besonders eindrucksvoll war, wie unterschiedlichste Menschen dort zusammengekommen sind. Menschen verschiedener Religionen haben gemeinsam gebetet, japanische Trommler spielten Seite an Seite mit unserer Blasmusik, und die leuchtenden Fahnen von Kaltner führten hinauf bis zum Gipfel.“

Worin liegen die Herausforderungen in der Zukunft?

SUSANNA UND CHRISTIAN „Schaffen wir es, die Menschen in einer immer schnelleren, digitaleren Welt weiterhin für echte Begegnungen und lebendige Kultur zu gewinnen? Diese Frage begleitet uns – und fordert uns heraus. Doch gerade, weil alles im Umbruch ist, liegt darin auch eine Chance: das Menschliche neu zu stärken. Eine Kultur, die man spürt, die man teilt, die berührt und verbindet, wird auch die Zukunft prägen, davon sind wir überzeugt.“



Finden sich immer wieder neue Projekte, Partner und Unterstützer?

SUSANNA UND CHRISTIAN „Ja, zum Glück. Solange uns die Ideen nicht ausgehen und die Leute auf uns zukommen, wächst immer wieder etwas Neues. Und irgendwie haben wir's bisher immer geschafft, die nötigen Mittel aufzutreiben – die Bramberger Obstpresse ist ja der beste Beweis dafür. Wenn's Sinn macht und die Region dahintersteht, dann geht meistens mehr, als man glaubt.“



2026 feiert die Obstpresse Bramberg ihr 20-Jahr Jubiläum. V.l.: Obmann Toni Lassacher, Baumwart Sepp Steiner und Christian Vötter. © TAURISKA

Was ist euch noch wichtig?

SUSANNA UND CHRISTIAN „Die Kulturarbeit lebt von den Menschen, die uns ein Stück des Weges begleitet haben. Darum danken wir von Herzen allen, die uns unterstützt haben – und ebenso den finanziellen Förderern. Ohne ihre Hilfe wäre eine so vielfältige und lebendige Kulturarbeit nicht möglich.“

40 JAHRE TAURISKA

Die Tourismusverbände Neukirchen und Bramberg gratulieren Tauriska herzlich zum 40-jährigen Jubiläum.

Seit vier Jahrzehnten bereichert Tauriska mit großem Engagement das kulturelle Leben unserer Region. Dafür sagen wir ein herzliches Dankeschön.

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und inspirierende Projekte für die Zukunft.

„Weg der Kostbarkeiten“

Eine besondere Würdigung erfährt Josef Stoitzners Werk im Rahmen des „Weg der Kostbarkeiten“. Dieses Kooperationsprojekt vereint das Museum Bramberg, das Museum Kitzbühel und das Museum Schloss Ritzten in Saalfelden, der Vogtturm in Zell am See und das Gotik und Bergbau-Museum in Leogang.

Im Sommer zeigen diese Museen Werke von ausgewählten Künstlern mit regionalem Bezug. Das Museum Bramberg widmet sich dabei regelmäßig Josef Stoitznern und zeigt Gemälde aus Privatbesitz, die von regionalen Sammlerinnen und Sammlern als Leihgaben zur Verfügung gestellt werden.



Besucher werden zu „Nationalparkwelten-Zeitreisenden“

Die Nationalparkwelten schüren die Lust, die faszinierende Naturlandschaft der Hohen Tauern selbst zu entdecken. Doch sie ermöglichen es Besuchern auch, mit allen Sinnen an Orte, in Epochen und Bereiche zu reisen, die Menschen ansonsten verschlossen bleiben. Entdecken Sie die zehn neuen Welten.



MUSEUM BRAMBERG



Das Museum Bramberg ist seit vielen Jahren Träger des „Österreichischen Museums gütesiegels“!

Im wunderschönen Wilhelmgut ist das Museum Bramberg untergebracht. Die alten Gemäuer hätten viel zu erzählen, wenn sie denn könnten. Doch bei einem Besuch in der volkulturellen Ausstellung lernt man die Geschichte des Hauses ein wenig kennen. Im Dachgeschoß befindet sich die historische Imkerei – hier kann man Einblicke in die Welt der Bienen und Arbeit der Imker bekommen. Seit Juni 2025 ergänzt die neue Ausstellung „Tauernschätze“ das Museum. Die Schau stellt den Menschen in den Mittelpunkt, der durch sein Können und seine Ausdauer die mineralogischen Schätze unserer Berge zu finden und zu bergen vermag. Im unterirdischen Teil des Hauses betritt man schon rein optisch eine völlig andere Welt: Die funkeln-de Nationalparkausstellung „Smaragde und Kristalle“ lässt die wertvollen Bodenschätze der Region glänzen.

Öffnungszeiten Sommer 2026: Juni bis September: Sonntag - Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr; Mai und Oktober: Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 10:00 bis 18:00; Uhr Gruppen ab 10 Personen auf Anfrage. **Infos:** www.museumbramberg.at

NATIONALPARKWELTEN MITTERSILL

Zehn neue Welten erstaunen und überraschen die Besucher seit Mai 2024. Die neue Ausstellung der Nationalparkwelten Hohe Tauern ist weit mehr als ein Facelifting. Zwar bleiben Besucherattraktionen wie das 360°-Kino oder das Adlerflugpanorama bestehen, eingebettet sind diese jedoch in ein völlig neuartiges Erzählkonzept. Man erkundet dabei „Murmeltier & Co“ genauso wie die „Gipfel aus dem Meeresgrund“ oder „Wilde Wasser“. Emotional folgt man dem Weg von den höchsten Sphären des Nationalparks hinunter auf die Alm und in den Talraum. Ein Abenteuer für die ganze Familie wartet auf 1.800 m² in den Nationalparkwelten in Mittersill.

Öffnungszeiten: Täglich geöffnet, November - April 10:00 bis 17:00 Uhr, Mai - Oktober 9:00 bis 17:00 Uhr

Bei Online-Reservierung ist der Einlass garantiert. **Infos und Tickets:** www.nationalpark.at

NEU: KLETTERSTEIGE, SEILBRÜCKE UND FLYING FOX OBERSULZBACHTAL

Klettersteige verbinden Bewegung, Naturerlebnis und Abenteuer – ein perfektes Ausflugsziel für Familien und junge Entdecker.

Neben dem Klettersteig Kürsingerhütte gibt es zwei neue Klettersteige, welche vom Verein Tauernguide initiiert und betrieben werden. Sie bieten kleinen und großen Abenteurern ein unvergessliches Naturerlebnis voller Spannung und Spaß. Speziell für Kinder konzipierte Routen ermöglichen einen sicheren Einstieg in die Welt des Kletterns. Ausgestattet mit Helm, Gurt und Klettersteigset sowie professioneller Sicherung überwinden sie Felswände, balancieren mutig über eine luftige Seilbrücke und wachsen dabei über sich hinaus. Ein besonderes Highlight ist der Flying Fox: An einem Stahlseil gesichert saust man durch die Luft und genießt dabei ein Gefühl grenzenloser Freiheit. Spielerisch werden Koordination, Selbstvertrauen und Teamgeist gefördert.



**Preise geführte Touren – geplant mittwochs
Anfang Juni bis Ende Oktober 2026**

Kleiner Klettersteig Siggen Schwierigkeit A bis B Dauer ca. 1,5 Stunden Kinder ab 6 Jahre Erw. 35,-, Kinder 25,- Euro Flying Fox dazu: 10,- Euro	Großer Klettersteig Friedburg Schwierigkeiten bis C bis D Dauer ca. 3 – 4 Stunden Kinder ab 8 Jahre Erw. 55,-, Kinder 55,- Euro
--	--

Gesamtpaket
Kleiner Klettersteig, Großer
Klettersteig und Flying Fox:
Erw. 90,-, Kinder 80,- Euro



Leihmaterial ist bei geführten
Touren im Preis inbegriffen.

ANMELDUNG
und detaillierte Infos

KLETTERN

WANDERN IST WUNDERVOLL! WANDERN STÄRKT UND WIRKT!

Wild auf

HEILSAME WANDERZEIT

Die grüne Natur und die fabelhaften Aussichten in der Wildkogel-Arena wirken besonders entstressend.

Beim Wandern werden Herz und Lunge gleichermaßen trainiert. Dadurch sinkt die Pulsfrequenz und der Blutdruck.

Der geringere Sauerstoffgehalt in der Höhenluft trainiert die Lunge – der Körper wird besser mit Sauerstoff versorgt.

Allergiker atmen auf: Die Bergluft ist pollenärmer und weniger feinstaubbelastet.

Wandern macht einfach glücklicher, ausgeglichener und zuversichtlicher.

WANDERN

Wenn der Berg LEISER WIRD

Es beginnt ganz langsam. Das Licht verändert sich, wird weicher. Die Schatten werden länger, die Farben wärmer. Die Berge wirken weiter, klarer, fast greifbar.



HERBSTZEIT

Ein Gipfel im warmen Abendlicht. Kein Wind. Kein Lärm. Nur Weite. Der Herbst in der Wildkogel-Arena ist keine Übergangszeit. Er ist eine eigene Jahreszeit mit Charakter. Eine Zeit für Menschen, die nicht alles auf einmal wollen – sondern sich Zeit nehmen.



Mit der Smaragdbahn geht es bis Mitte September und mit der Wildkogelbahn bis 30. Oktober 2026 hinauf auf über 2.000 Meter. Oben empfängt Sie eine stille Weite. Goldene Almböden, klare Fernsicht und ein Meer aus den Dreitausendern des Nationalpark Hohe Tauern. Jetzt geht man anders. Ruhiger. Bewusster. Jeder Schritt wird Teil des Moments.

Viele Almen in den Nationalpark- und „Sunseiten“-Tälern haben bis weit in den Herbst geöffnet. Eine Brettljause, ein Milchkaffee mit Pofesen oder ein Kaiserschmarrn mit Fernblick – und plötzlich scheint Zeit keine Rolle mehr zu spielen.



Wenn die Tradition IM HERBST LEBENDIG WIRD



Der Bauernherbst bringt Bewegung ins Tal – aber auf seine eigene Art.

Festlich geschmückte Tiere ziehen von den Almen heim, Musik erklingt, an kleinen Marktständen duftet es nach Apfelradl, Bauernkrapfen, Speck und Almkäse. Man bleibt stehen, kommt ins Gespräch, kostet, lacht.



Hier ist nichts inszeniert.
Es ist gewachsen.
Und genau das spürt man.

FESTE

- 30. August MUSEUMSFEST MIT HANDWERKERMARKT – Bramberg
- 04. und 05. September „LAABHEIGA“- Fest der Landjugend – Bramberg
- 05. September KLEINER ALMABTRIEB ab der Enzianhütte – Bramberg
- 12. September BAUERNHERBSTFEST mit kleinem Almbetrieb – Wald
- 19. September BAUERNHERBSTFEST mit Almbetriebsfest – Krimml
- 04. Oktober BAUERNMARKT – Hollersbach



Wenn die Berge ZUR KULISSE WERDEN

Sportlich spektakulär - BergZeit in der Wildkogel-Arena

DIE BERGZEIT MOVE & SOUL RETREAT

7. bis 13. September 2026

Vielleicht ist gerade der Herbst die beste Zeit, um wieder bei sich selbst anzukommen.

Eine Woche, die Bewegung, Natur und innere Balance verbindet. Geführte Wanderungen und (e-)Bike-Touren führen zu besonderen Kraftplätzen. Tägliche Bewegungseinheiten wie Yoga, Boundless Movement, Bodega moves & reflow®, Pilates oder Dance Fitness schenken Energie, ohne zu fordern. Bewegung wird hier nicht als Leistung verstanden, sondern als bewusste Begegnung mit sich selbst.

DIE MENSCHEN HINTER DER BERGZEIT

Was diese Woche besonders macht, sind die Menschen, die die Teilnehmer begleiten. Jede und jeder bringt eine eigene Handschrift mit – gemeinsam entsteht eine Atmosphäre, die trägt.



1 NINA BACHER

Die gebürtige Brambergerin verbindet Bewegung mit mentaler Tiefe. Als Mental- und Entspannungstrainerin sowie Yoga-Teacherin schafft sie Räume für Erdung, Selbstvertrauen und bewusste Ausrichtung. Kraftvoll und ruhig zugleich. **Klarheit und innere Stärke**

2 STEFAN RAINER

Stefan Rainer aus Bramberg steht für natürliche, freie Bewegung. Sein Konzept verbindet funktionelles Training mit Körperbewusstsein. Es geht dabei nicht um Perfektion, sondern um Freiheit im eigenen Körper.

Boundless Movement

3 EWI GORBULENKO

Sportwissenschaftlich fundiert, dynamisch und motivierend. Ihre Einheiten stärken den Körper und wecken Bewegungsfreude – kraftvoll, aber nie verbissen.

Energie und Lebensfreude

4 ULLI LANG

Ulli Lang bietet über Jahrzehnte Yoga-Kurse an. Atem, Achtsamkeit und fließende Bewegung verbinden sich in den Einheiten der Neukirchnerin zu einem Raum, in dem man ankommt – bei sich selbst.

Yoga mit Herz

5 HARALD GIERINGER

Er kennt die stillen Plätze der Region. Mit ihm werden Wanderungen zu echten Naturerlebnissen – nicht nur wegen der Aussicht, sondern wegen des Gefühls, draußen unterwegs zu sein. Nebel im Tal. Stille am Berg.

Zwischen Bewegung und Begegnung bleibt Raum für das Wesentliche.

BergZeit - genauso vielfältig wie man selbst

Man entscheidet selbst, wie intensiv die BergZeit-Woche wird. Ob sanfter Einstieg oder aktives Upgrade – das Package gibt den Rahmen.

BERGZEIT „LIGHT“ | Fokus: sanft, entspannend | Intensität: gering
Für Genießer, die ein paar Tage Ruhe, Region und Rhythmus miteinander vereinen möchten

BERGZEIT „TOUGH“ | Fokus: aktiv, intensiv | Intensität: hoch
Für Bewegungsliebhaber, die sich auspowern und neues Wissen dazugewinnen möchten

BERGZEIT STEMPELPASS | Fokus: flexibel | Intensität: eigenbestimmt
Für Spontane, die ihr Tempo und den Stundenplan selbst festlegen möchten

BOUNDLESS MOVEMENT | Fokus: auf Technik & Haltung | Intensität: eigenbestimmt
Für Alle, deren Ziel es ist, sich jünger, leichter und beweglicher zu fühlen

Der Herbst in der Wildkogel-Arena ist vielleicht die echteste Jahreszeit. Und für viele längst kein Geheimtipp mehr, sondern ein bewusst gewählter Lieblingsmoment.



**BERGZEIT
MOVE & SOUL RETREAT**

Das Cinétheatro

TEAMGEIST, VIELFALT UND KÜNSTLERISCHE QUALITÄT

Frau Heidorn, Sie sind seit 1,5 Jahren künstlerische Leiterin des Cinétheatros. Was hat sich seither verändert?

UTE HEIDORN „Ich lege zwar den Spielplan fest, nehme aber Vorschläge und Ideen der Mitarbeiter:innen gern auf. Andere Themen darüber hinaus besprechen wir regelmäßig im Team. Mir war von Anfang an wichtig, dass Entscheidungen auch gemeinsam getroffen werden. Das Cinétheatro lebt von den Menschen, die vorwiegend in Neukirchen ihre Heimat haben und sich ehrenamtlich mit viel Einsatz engagieren. Und ein offener, teamorientierter Weg, das Miteinander vermittelt sich durch eine positive Atmosphäre auch nach außen: Der Kulturverein kann sich über eine deutlich angewachsene Mitgliederzahl freuen.“

Teamarbeit scheint ein zentrales Thema Ihrer Leitung zu sein. Auch organisatorisch hat sich einiges getan. Wie zeigt sich das konkret?

UTE HEIDORN „Zum Beispiel im organisatorischen Bereich. Dort kann ich mich auf ein sehr engagiertes, fünfköpfiges Team verlassen. Aber auch in der Technikabteilung wird Teamarbeit groß geschrieben. Bis auf einen fallweise hinzugezogenen Profi, engagieren sich auch dort ausschließlich ehrenamtliche Mitarbeiter. Es arbeiten vier Personen im Technikteam zusammen. Das entlastet enorm, schafft Austausch und stärkt die Motivation und den Teamgeist.“



Seit September 2024 ist die deutsch-österreichische Schauspielerin und Regisseurin Ute Heidorn künstlerische Leiterin des Kulturvereins m² Kulturexpress im Cinétheatro Neukirchen. Es sind Veränderungen sichtbar. Wir haben mit der Wahl-Neukirchnerin über Teamarbeit, neue Strukturen und die Zukunft des Hauses gesprochen. © Severin Koller

Welche Maßnahmen waren Ihnen besonders wichtig?

UTE HEIDORN „Die neue Website zum Beispiel war ein nicht unwesentlicher Schritt: einfache Online-Reservierung, ein übersichtlicher Drei-Monats-Spielplan, auch als Folder und Plakat – das macht Kultur dann auch niederschwellig zugänglich. Ein Herzensprojekt war außerdem die Rettung des Cinétheatro-Archivs. Das ist ja quasi ein Stück kulturelles Gedächtnis der Region, das unbedingt bewahrt werden sollte.“



Technikteam, Oben von links nach rechts: Albert Bernhard, Mike Breuer, Rudi Budimaier.

Organisationsteam, Links von links nach rechts: Eva Budimaier, Alexander Gabriel, Sarina Holzer (beide oben), Claudia Ess. In der Mitte Albert Bernhard.

Bergfilm: Hubert Kirchner © Lukas Budimaier

© Lukas Budimaier



Ein besonderes Anliegen war mir auch, das legendäre Bergfilmfestival wieder aufleben zu lassen. Es ist etwas schlanker als früher, doch die Besucherzahlen zeigen, dass das Publikum offenbar darauf gewartet hat.“

Ein Highlight Ihrer Arbeit ist die Wiedergründung der Theatergruppe. Wie kam es dazu?

UTE HEIDORN „Nun, das wurde vom Vorstand des Kulturvereins explizit erwartet als ich anfang. Ich habe dann offen eingeladen – und die Resonanz war überwältigend. Elf Menschen aus dem gesamten Pinzgau haben sich gefunden, von Neukirchen bis Taxenbach, von 23 bis 82 Jahre alt, mit ganz unterschiedlichen Berufen und Lebenswegen. Diese Vielfalt ist eine große Stärke und spiegelt sich auch auf der Bühne wider.“

Die Produktion „Liebesgeschichten & Heiratssachen“ unter ihrer Regie ist ein großer Erfolg. Woran liegt das Ihrer Meinung nach?

UTE HEIDORN „Auch an der Authentizität. Das Ensemble spielt mit enormem Herzblut und großem Einsatz. „Liebesgeschichten & Heiratssachen“ lebt von Tempo, Humor und Menschlichkeit – und genau das spürt das Publikum. Die Nachfrage war so enorm, dass wir drei Zusatzvorstellungen ansetzen mussten. Auch diese sind bereits ausverkauft. Das ist keine Selbstverständlichkeit, für ein Amateurtheater schon gar nicht.“

Inzwischen zieht das Cinétheatro auch viele Gäste an, die ihren Urlaub in Neukirchen verbringen. Wie erklären Sie sich das?

UTE HEIDORN „Das Haus hat Charme, Geschichte und eine besondere Atmosphäre. In einer 2.700-Einwohner-Gemeinde ein so vielfältiges Programm an-

bierten zu können, ist etwas Besonderes. Viele Urlaubsgäste schätzen genau das und verbinden ihren Aufenthalt mit einem Kulturerlebnis. Gutscheine zum Beispiel sind sehr beliebt – als Dankeschön oder Geschenk. Nicht zuletzt trägt auch die gute Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband dazu bei.“

Worauf dürfen sich Besucherinnen und Besucher in den kommenden Monaten freuen?

UTE HEIDORN „Auf ein sehr abwechslungsreiches Programm: Natürlich auf unsere Erfolgsproduktion „Liebesgeschichten & Heiratssachen“, Kabarett mit Georg Clementi, Produktionen der Jugendsparte der Salzburger Festspiele jung & jede*r, ein Liedermacher-Konzert, einen Kinoabend und Mercedes Echerer mit ihrem neuen Programm „Arrivederci Roma“. Mein Anspruch ist es, Qualität, Vielfalt und Zugänglichkeit miteinander zu verbinden. Das ist kein leichtes Unterfangen, ich hoffe aber, es gelingt mir hie und da.“

Ihr persönliches Fazit nach der ersten Zeit?

UTE HEIDORN „Ich bin sehr, sehr dankbar. Für das engagierte Team, für das Vertrauen des Kulturvereins und für ein Publikum, das neugierig, offen und begeisterungsfähig ist. Das Cinétheatro ist ein kulturelles Juwel – und ich freue mich darauf, es gemeinsam mit allen Mitstreiterinnen und Mitstreitern weiterzuentwickeln.“



Ein Besuch im Cinétheatro Neukirchen lohnt sich – für jedes Alter und jeden Geschmack.
www.cinetheatro.com

VORFREUDE AUF DEN WINTER

Wild auf

URLAUB IN NEUKIRCHEN UND BRAMBERG



BERGBAHNEN WILDKOGEL

**FÜR DEN WINTER 2026/27 SIND
FOLGENDE BETRIEBSZEITEN GEPLANT**

Samstag 05. bis Dienstag 08. Dezember 2026

Freitag 11. Dezember 2026 bis Sonntag 04. April 2027

Wildkogel-Arena FÜR ZUHAUSE

Gemeinsam mit der Firma Toferer aus dem SalzburgerLand haben wir eine hochwertige Kollektion an Bekleidung und Accessoires entwickelt. Natürlich können Sie sich die Artikel bei uns in den beiden Tourismusbüros anschauen und auch dort erwerben.

HERREN-KOLLEKTION

Hoodie Mr. Wild
einseitig
€ 69,99



Shirt Berg
beidseitig
€ 44,99

Shirt
Mr. Wild
einseitig
€ 34,99

DAMEN-KOLLEKTION

Hoodie Miss Wild
einseitig
€ 69,99



Shirt Berg
beidseitig
€ 44,99

Shirt
Miss Wild
einseitig
€ 34,99

KIDS-KOLLEKTION



Shirt Mr. Wild
Miss Wild einseitig
€ 29,99

Hoodie Mr. Wild
Miss Wild einseitig
€ 64,99



Rucksack „packmas“
29 x 50 x 15 cm
€ 99,99

Mütze
€ 39,99

ACCESSOIRES



Rucksack „kannwas“
30 x 46 x 14 cm
€ 104,99

Multiscarf
€ 19,99

Stirnband
€ 24,99



MERCHANDISE SHOP

Hier geht es zu unseren
beliebten Produkten
T. +43 (0) 720 710 730

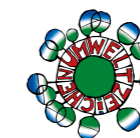
TOURISMUSBÜRO NEUKIRCHEN

Marktstraße 171, 5741 Neukirchen

TOURISMUSBÜRO BRAMBERG

Stoitznergasse 3, 5733 Bramberg

Herausgeber und Verleger: Tourismusbüro 5741 Neukirchen am Großvenediger, Marktstraße 171 und Tourismusbüro 5733 Bramberg am Wildkogel, Stoitznergasse 3. Stand April 2026. Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Texte: Ingrid Maier-Schöppel; Fotos: Wildkogel-Arena, Tourismusbüros Neukirchen & Bramberg - Daniel Kogler, Daniel Breuer, David Innerhofer, Patrik Koller, Dominic Ebenbichler, Martini Peter Maier, Bryan Reinhart, Sedivy Photography, Amelie Mesecke, Alexadr Zikmund, MTB Travel; NPHT - Szopory, Florian Kreidl-Glück, Tobias Kaser, David Innerhofer, Harry Liebmann, Max Draeger, Huber Fotografie; Großglockner Hochalpenstraße - Michael Königshofer; Museum Bramberg - Huber Fotografie; Austrian Views - Stefan Kürzi; SLTG - Edward Groeger; TVB Krimml - Tobias Egger; TMK Neukirchen; TMK Bramberg; ALPINUS Wildalm - Alexander Firmberger; nindl grafik design; Druck: Samson Druck GmbH, Samson Druck Straße 171, AT-5581 St. Margarethen



- gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens,
Samson Druck GmbH, UW-Nr. 837



Willkommen!
WILDKOGEL!

DIE ARENA
Neukirchen · Bramberg

RAUFKOMMEN. RUNTERKOMMEN.

Wild auf

BERGBAHNEN WILDKOGEL

BERGSOMMER | MOUNTAINCART-STRECKE | RUTSCHENWEG | BIKE-ARENA WILDKOGEL | GIPFELSIEGE



Wild auf

WILDKOGEL-ARENA
Neukirchen/Bramberg
T. +43 (0)720 710 730
bergbahnen-wildkogel.at